

# Die Rache Tokis

Von abgemeldet

## Kapitel 4: Die Kriegerinnen in dieser Welt

hmm.. hmm... noch immer kommentarlos =(  
Ob es überhaupt schon mal gelesen wurde?  
Oh, ich freue mich jetzt schon so auf eine Stelle ^~^  
hehe.. es wird auf jeden Fall spannend (wenn ich die Spannung hinbekomme, die die Szene vermittelt!)

Hikaru, Umi und Fuu sind Eigentum von CLAMP. ^~^

~ Die Kriegerinnen in dieser Welt ~  
~ Kapitel 4 ~

Wie lange war es nun her, dass sie mit zwei völlig unbekannten Mädchen in Cephiro gewesen war? Wie lang war es nun her, dass die zwei Mädchen zu ihren besten Freundinnen und hilfreichen Kameraden geworden waren?

Hikaru konnte sich kaum mehr in Erinnerung berufen, wie es in der anderen Welt Cephiro aussah, wenn es das noch tat. Schließlich lief auch dort die Zeit weiter, so, wie hier in Tokyo und auch dort würde sich einiges verändern.

Hikaru schloss ihre Augen und probierte sich das große, eindrucksvolle Schloß vorzustellen.

Langsam kamen ihr auch die Gesichter der Bewohner Cephiros wieder auf: Felios schüchternes Lächeln, Preseas immerzu fröhliches Auftreten und natürlich auch Clef. In seiner vollen Größe. Bei diesem Gedanken musste Hikaru lächeln. Bei Clef konnte man nun wahrlich nicht von Größe reden. Ein tiefer Schmerz durchzuckte sie. Erst jetzt wurde ihr klar, wie sehr sie Cephiro vermisste und jeden, der dort wohnte. Auch begriff sie, dass sie mit ihrer Entscheidung, Cephiro wieder zu besuchen, schon viel zu lange gewartet hatte. Kurzerhand griff sie nach ihrem Mantel: Sie musste zu Fuu. Und zwar sofort.

Als sie das Haus verließ, hörte sie noch die Rufe ihrer immer besorgten, großen Brüder, doch sie nahm sich keine Zeit, sie zu verabschieden, bevor sie ging.

Vollkommen eingenommen von ihrer Idee rannte sie die Hauptstraße entlang, konnte das Umschalten der Ampel auf Grün gar nicht erwarten. Glückliche und aufgeregte, wie ein Kind vor dem ersten Schultag, stieg sie in den Bus, der sie direkt zu dem Stadtteil brachte, in dem Fuu zu Hause war. Der Gedanke, die Freundin nach so langer Zeit

wieder zu sehen, besserte ihre Stimmung weiter, so dass sie strahlend und außer Atem vor Fuus Haus ankam.

Als Hikaru vor der Tür stand und klopfen wollte, strich ein kaltes Angstgefühl sie. Was war, wenn Fuu nicht mehr dort wohnte? Was war, wenn sie nicht erneut nach Cephiro kamen? Was war, wenn die Bewohner von Cephiro sie gar nicht dort haben wollten? Einige Minuten stand das rothaarige Mädchen dort, einsam und nicht wissen, was zu tun war, doch dann riss sie sich zusammen, kniff die Augen zu und klopfte heftig gegen die Tür, welche sich Sekunden später nach links auf aufschob. Doch wer die Tür öffnete, war nicht Fuu.

"Hikaru!" Umi begann zu lachen. "Du wirst es nicht glauben, Kleine. Wir wollten gerade zu dir gehen, weißt du, wir hatten heute beide ungefähr gleichzeitig die gleiche Idee: Wir wollen wieder nach Cephiro! Es ist viel zu lange her, dass wir unsere Freunde gesehen haben!" Umi hörte gar nicht mehr auf, zu reden, geschweigedenn Hikaru in den Arm zu nehmen und ihr immer wieder durch die Haare zu wuscheln. Umi war noch immer ein beachtliches Stück größer als Hikaru und sie war noch immer wunderschön und voller Energie.

"Was hältst du von der Idee, Hikaru!", schaltete sich Fuus Stimme ein und eine Sekunde darauf stand sie neben Umi im Rahmen der Tür. Als hätte sich Hikaru grundlegend verändert und als erkenne Fuu das junge Mädchen kaum wieder, sagte sie dann: "Oh mein Gott, muss das lange her sein!"

"Wisst ihr, aus dem Grund bin ich hier, ich hatte die gleiche Idee wie ihr." Hikaru war noch leicht verstört, als begriffe sie nicht, dass dies alles passierte, doch langsam kam ihr junger Mut zurück. "Es ist ja fast, als hätte man uns erneut gerufen!" Fuu blickte beunruhigt zwischen den beiden Freundinnen hin und her und fragte mehr sich selbst, als irgendjemand anderen:

"Aber, wer sollte uns denn rufen? Und wieso, wir haben doch...."

"AUF ZUM TOKYO TOWER!!"

"UMI!", schrien die beiden übrigen Mädchen. Doch es war zu spät, mit einem Bein stand Umi bereits im Bus, der direkt zum großen Tokyo Tower fuhr, winkte ihren Freundinnen, ihr zu folgen und war dann hinter dem Busfahrer verschwunden.

-----

Cephiro.. ICH KOMMÄÄÄ! ^~^